

Änderungen am WCOA-Index: Smarter denken, schneller handeln

Veröffentlicht am 19. September 2025

Luca Berlanda

Associate Director, Quantitative Research at WisdomTree in Europe

Die wichtigsten Erkenntnisse

- WCOA kombiniert nun die Rohstoff- und Kontraktauswahl zu einer umfassenderen Strategie.
- Drei Faktoren – Preisdynamik, Querschnitts-Backwardation und Steigungsdynamik – bestimmen die täglichen Ausrichtungen.
- Die tägliche Neugewichtung gewährleistet eine schnellere Reaktion auf sich ändernde Marktbedingungen.
- Intelligente Kontraktregeln optimieren die Rollrendite für nicht saisonale Rohstoffe und wählen saisonale Kontrakte für saisonale Rohstoffe aus.
- Das Ergebnis: höhere Renditen, geringere Volatilität und kleinere Drawdowns im Vergleich zum BCOM und zur vorherigen Variante des WCOA.
- Verbundene Produkte WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF - USD Acc Mehr erfahren

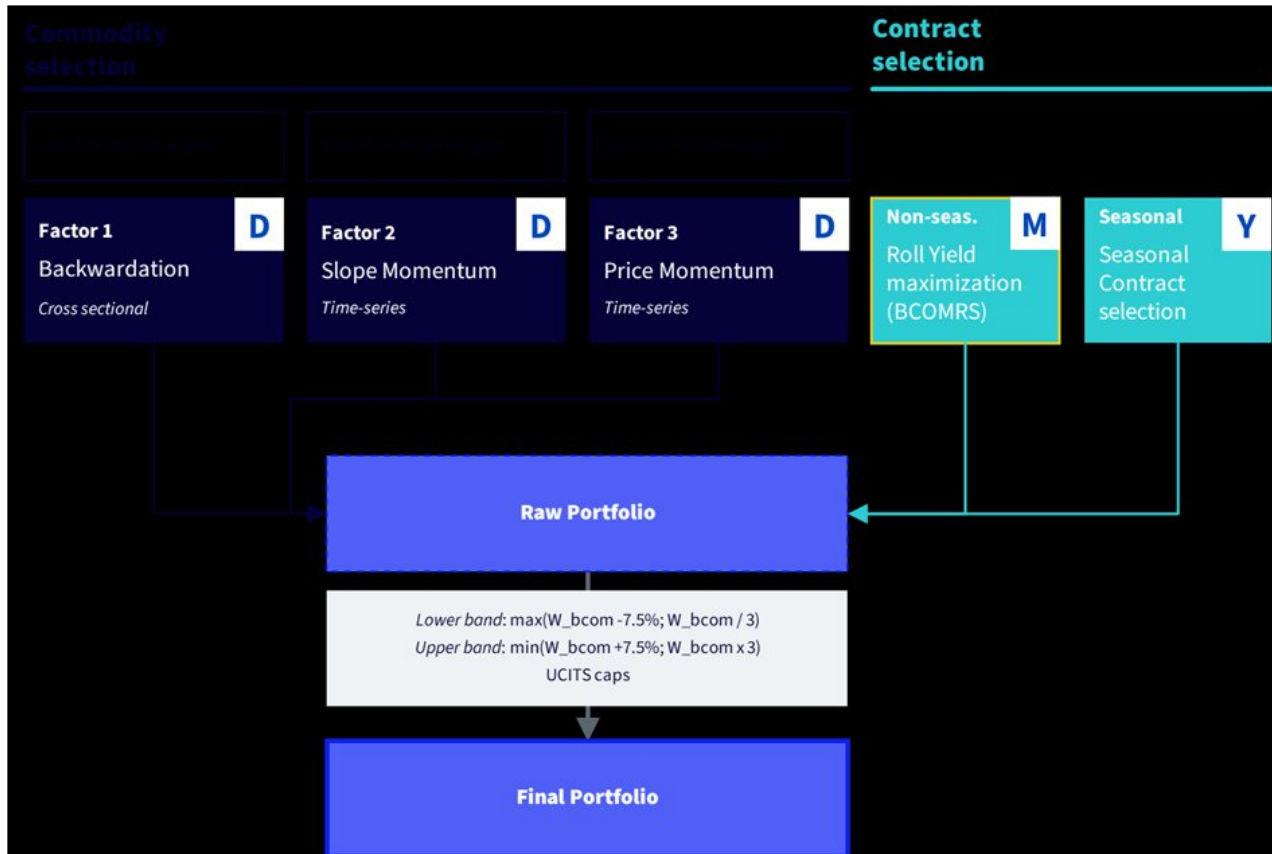
Warum der Wechsel?

Als wir den [WisdomTree Enhanced Commodity UCITS ETF \(WCOA\)](#) aufgelegt haben, war unsere Zielsetzung klar: Wir wollten einen der größten Nachteile von Rohstoffinvestitionen – die Rollkosten – durch eine optimierte Kontraktwahl entlang der Terminkurve abschwächen. Diese Optimierung ist gelungen: Der zugrunde liegende Gesamtrenditeindex des WCOA1 konnte den Bloomberg Commodity Total Return Index seit seiner Auflegung² um 12,2 % übertreffen.

Das aktuelle makroökonomische Umfeld – anhaltendes Inflationsrisiko, wiederkehrende Angebotsengpässe und eine sich schneller verändernde Kurvendynamik – zwingt Anleger jedoch dazu, einen weniger eingeschränkten, stärker researchorientierten Ansatz zu verfolgen, der nicht übermäßig an den Referenzindex gebunden ist. Wir haben den WCOA aktualisiert, wobei wir das breite Universum des Bloomberg Commodity Index (BCOM) beibehalten und gleichzeitig ein faktorbasiertes Rahmenwerk hinzugefügt haben. Dieses kann Rohstoffe über- und untergewichten sowie Kontrakte intelligenter auswählen, während gleichzeitig disziplinierte Risikokontrollen in die Indexgestaltung eingebaut sind.

Was hat sich geändert?

Abbildung 1: So funktioniert die neue Strategie



Quelle: WisdomTree. „D“ steht für tägliche Neugewichtung, „M“ für monatliche Neugewichtung und „Y“ für jährliche oder halbjährliche Neugewichtung. „Non-seas.“ steht für nicht saisonale Rohstoffe. „Seasonal“ steht für saisonale Rohstoffe. „BCOMRS“ steht für die Bloomberg Roll Select Methodology.

Bisher konzentrierte sich WCOA ausschließlich auf die Kontraktauswahl. Der aktualisierte WCOA verbindet sowohl die Kontraktauswahl als auch die Rohstoffauswahl (siehe Abbildung 1) und bietet damit ein umfassenderes Instrumentarium. Die Optimierungen lassen sich in drei wesentlichen Änderungen zusammenfassen:

- **Die Rohstoffauswahl zählt jetzt:** Anstatt die Gewichtung des BCOM passiv zu replizieren, nimmt WCOA anhand von Faktorsignalen eine systematische Anpassung der Gewichtung jedes Rohstoffs vor.
- **Verbesserte Kontraktauswahl:** Die Strategie unterscheidet nun zwischen saisonalen und nicht saisonalen Rohstoffen. Bei saisonalen Rohstoffen wird in den sogenannten „saisonalen Kontrakt“ investiert, d. h. in den Liefermonat, der mit den vorhersehbaren Angebots- und Nachfrageszyklen übereinstimmt, sodass die Strategie saisonale Prämien nutzen kann.
- **Tägliche Neugewichtung:** Der Index wartet nicht mehr die jährliche Neugewichtung ab. Die Signale werden täglich aktualisiert und umgesetzt, sodass die Strategie schnell auf sich rasch ändernde Marktbedingungen reagieren kann.

- **Risikobänder und Beschränkungen:** Ober- und Untergrenzen sorgen dafür, dass die Ausrichtung diversifiziert bleibt, wodurch extreme Wetten gegenüber dem BCOM verhindert werden, während zugleich bedeutende Faktorengagements möglich bleiben³.

Rohstoffauswahl: Die drei Faktoren

Eine der wichtigsten Innovationen der neuen Strategie besteht darin, wie WCOA die Allokation auf die einzelnen Rohstoffe vornimmt. Die Strategie geht von den Gewichtungen des Bloomberg Commodity Index (BCOM) aus, wendet dann aber drei wissenschaftlich fundierte Faktoren an, die nachweislich Überrenditen generieren:

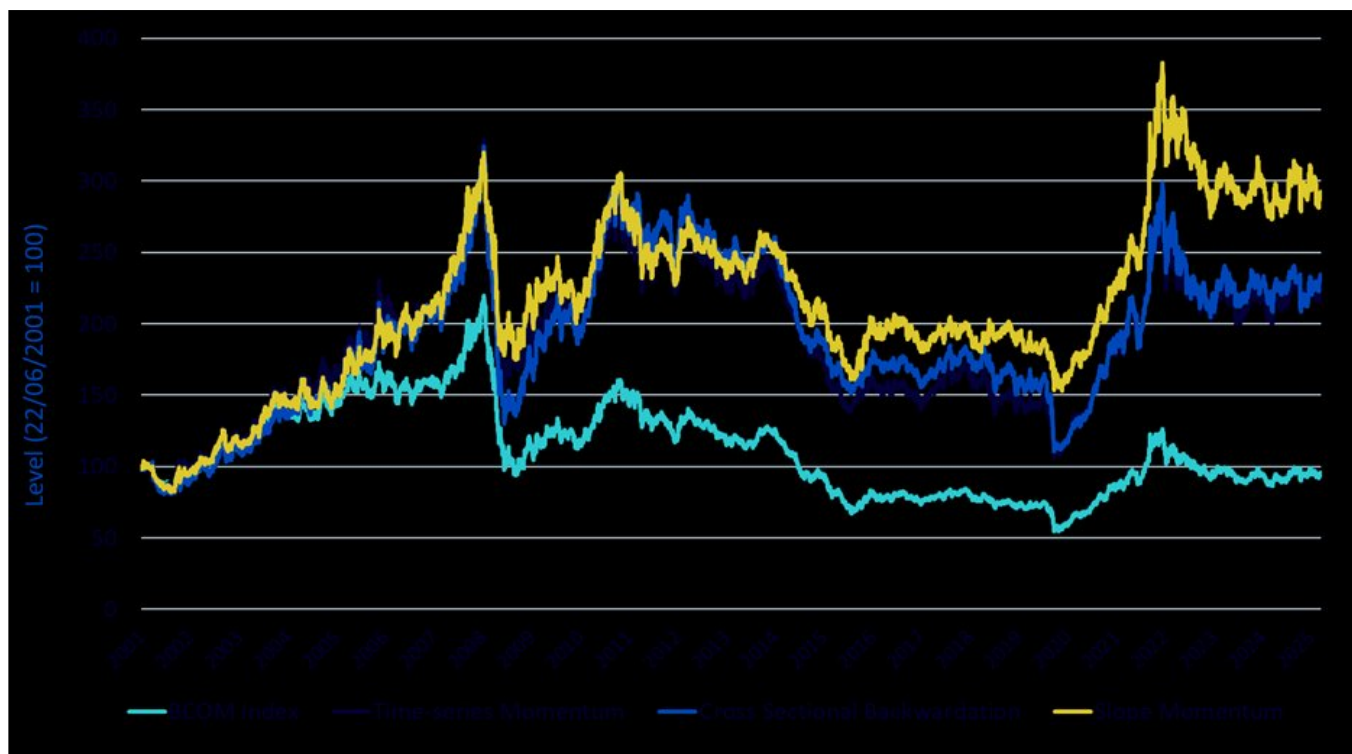
- **Preisdynamik:** geht eine Übergewichtung in Rohstoffen mit anhaltend positiven Preisentwicklungen und eine Untergewichtung in Rohstoffen mit rückläufigen Trends ein. Die Dynamik spiegelt sowohl das Anlegerverhalten als auch die langsamen Reaktionen auf der Angebotsseite wider. Es handelt sich um einen der am besten etablierten Faktoren auf den Finanzmärkten, dessen Anwendung auf Rohstoffe naheliegend ist. Commodity Trading Advisors (CTAs), die ihre Bezeichnung auf Rohstoffe zurückführen, setzen seit Langem auf Zeitreihen-Dynamik als Kernstrategie.
- **Querschnitts-Backwardation:** bevorzugt Rohstoffe mit stärkerer Backwardation (Frontmonatspreise über den Preisen für längere Laufzeiten), was oft ein Zeichen für ein angespanntes Verhältnis zwischen Angebot und Nachfrage und höhere erwartete Renditen ist. Rohstoffe im Contango hingegen werden systematisch untergewichtet.
- **Steigungsdynamik:** identifiziert Rohstoffe, deren Terminkurven sich in Richtung Backwardation (oder abflachendem Contango) verschieben. Diese werden übergewichtet, während Werte, die sich in Richtung eines steileren Contango bewegen, untergewichtet werden. Das trägt dazu bei, kurzfristige Marktverwerfungen zu erfassen.

Jeder Faktor erzeugt für jeden Rohstoff ein Signal zwischen -1 und +1, wobei positive Werte auf übergewichtete Positionen und negative Werte auf untergewichtete Positionen hinweisen. Durch die gleichmäßige Kombination der drei Signale diversifiziert die Strategie die Alpha-Quellen über langsam reagierende (Querschnitts-Backwardation), mittelfristige (Preisdynamik) und schnell reagierende (Steigungsdynamik) Faktoren und reduziert so die Abhängigkeit von einem einzelnen Stil. Jeder Faktor wird täglich neu gewichtet.

Die Signale werden berechnet, jedoch nicht auf Gold und Silber angewendet, wodurch ihnen effektiv ein neutraler Basisfaktorwert zugewiesen wird. Dadurch fungieren sie als implizite Risk-off-Absicherung im Portfolio: Ihre relative Allokation nimmt ab, wenn andere Rohstoffe starke positive Signale zeigen und anschließend übergewichtet werden. Umgekehrt gewinnen Gold und Silber an relativer Gewichtung, wenn nur wenige Rohstoffe von starken Signalen gestützt werden, und bieten in Zeiten allgemeiner Marktbelastungen eine defensive Ausrichtung.

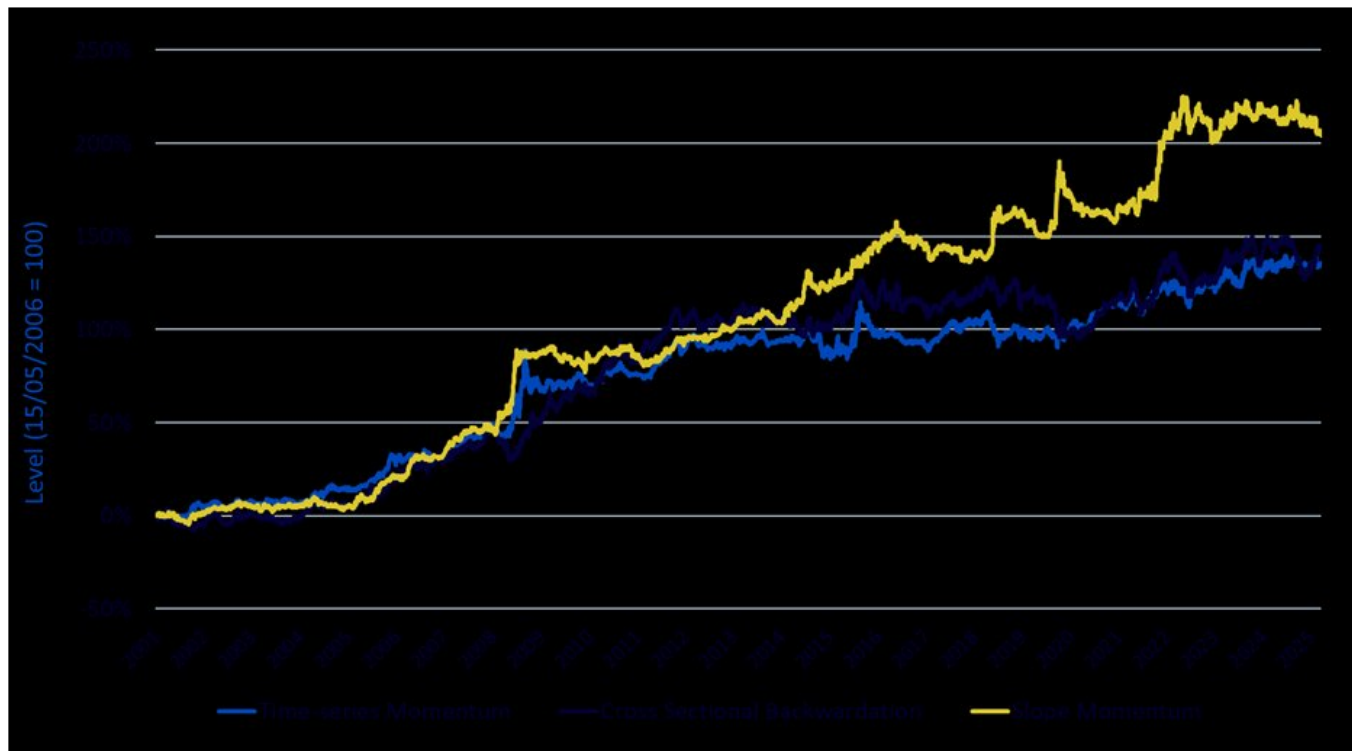
Die beiden folgenden Abbildungen zeigen, wie sich die einzelnen Faktoren im Zeitverlauf entwickelt haben, und zwar in absoluten Zahlen (Abbildung 1) und relativ (Abbildung 2) im Verhältnis zum BCOM.4 Wie man sieht, haben die drei Faktoren in den letzten 25 Jahren erhebliche Überrenditen erzielt.

Abbildung 2: Überrenditen durch Rohstofffaktoren – absolute Wertentwicklung



Quellen: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 22.06.2001 bis zum 10.09.2025. Die Berechnungen basieren auf Überrenditeindizes und umfassen Backtesting-Daten. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Abbildung 3: Überrenditen durch Rohstofffaktoren – relative Wertentwicklung gegenüber BCOM



Quellen: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 22.06.2001 bis zum 10.09.2025. Die Berechnungen basieren auf Überrenditeindizes und umfassen Backtesting-Daten. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Kontraktauswahl: Intelligenter entlang der Kurve

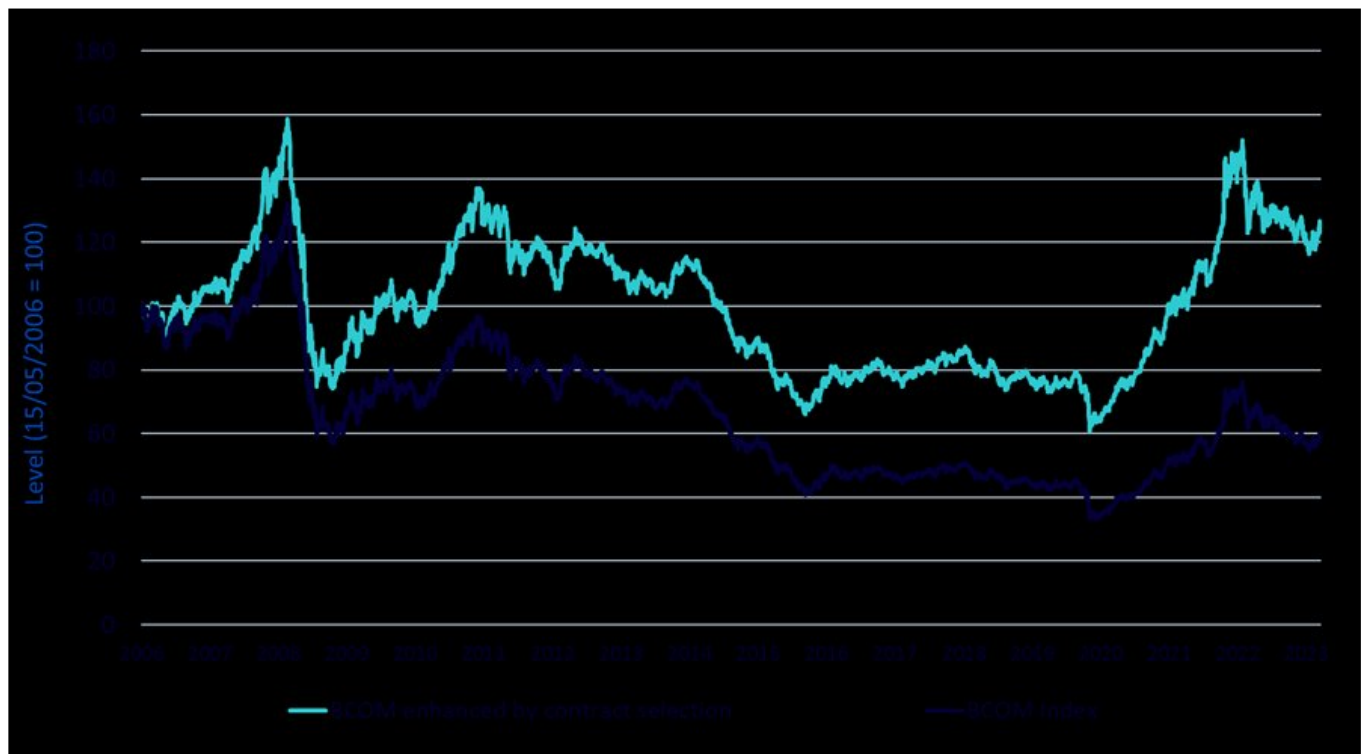
Futures-Kurven enthalten wertvolle Informationen nicht nur über die Wertentwicklung von Rohstoffen, sondern auch über das Verhalten einzelner Kontrakte.

Bei nicht saisonalen Rohstoffen verfolgt die Strategie weiterhin den Ansatz der Maximierung der Rollrendite unter Verwendung der Bloomberg Roll Select Methodology (BCOMRS). Die Methode wählt jeden Monat den Kontrakt mit der attraktivsten Rollrendite aus, wobei eine Laufzeitbegrenzung von neun Monaten gilt. Dies gewährleistet eine effiziente Positionierung entlang der Kurve und verbessert das Carry-Profil der Strategie weiter.

Bei saisonalen Rohstoffen wie Erdgas oder Agrarprodukten zielt die Strategie auf den sogenannten „saisonalen Kontrakt“ ab, also den Terminkontrakt, dessen Liefermonat mit vorhersehbaren Angebots- und Nachfrageszyklen übereinstimmt. Dieser Ansatz vermeidet die Auswahl eines Kontrakts mit hoher Rollrendite, bei dem das Signal eher durch saisonale Faktoren als durch eine echte Marktverknappung bestimmt wird. Gleichzeitig kann die Strategie dadurch die saisonale Prämie nutzen, die häufig durch starken Absicherungsdruck entsteht. Da diese Prämie in der Regel mit dem Näherrücken des Fälligkeitstermins schwindet, rolliert die Methode zwei Monate vor Ablauf proaktiv auf den nächsten saisonalen Kontrakt, um sicherzustellen, dass die Prämie ohne Verwässerung durch die Konvergenz der Fundamentaldaten realisiert wird.

Zusammen sorgen diese Regeln dafür, dass sowohl saisonale als auch nicht saisonale Rohstoffe optimal gehandelt werden. Die nachstehende Darstellung (Abbildung 4) vergleicht den Bloomberg Commodity Index mit einer optimierten Version, die die BCOM-Gewichtungen beibehält, jedoch die Standardkontraktwahl des BCOM durch die in der neuen Strategie verwendete Methode zur Kontraktwahl ersetzt.⁵

Abbildung 4: Wirkung der Kontraktwahl – optimierte Methode gegenüber BCOM



Quellen: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 15.05.2006 bis zum 10.09.2025. Die Berechnungen basieren auf Überrenditeindizes und umfassen Backtesting-Daten. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Alles zusammen: Strategieperformance

Der neue WCOA vereint zwei sich ergänzende Mechanismen, die Auswahl von Rohstoffen und die Auswahl von Kontrakten, in einem einzigen, disziplinierten Rahmenwerk.

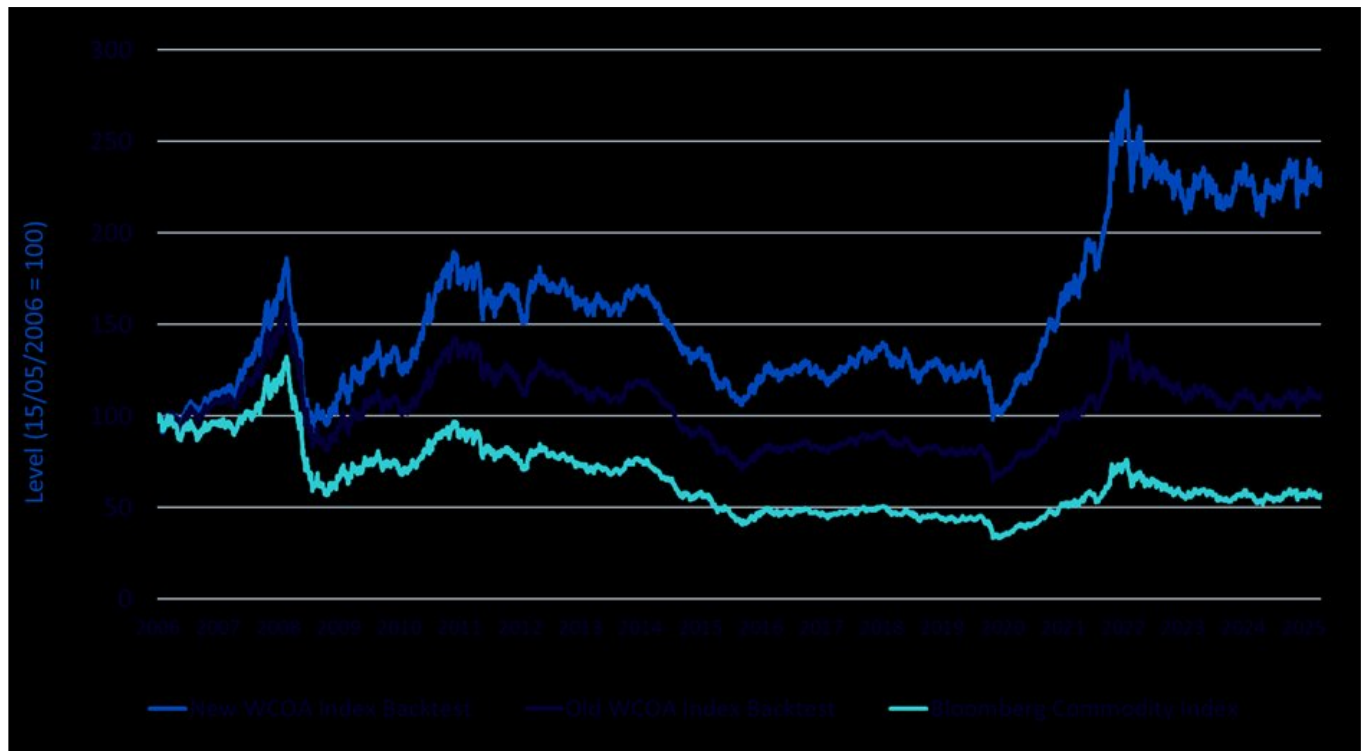
Ausgehend von den BCOM-Gewichtungen werden die Allokationen täglich anhand von drei Faktoren, Preisdynamik, Querschnitts-Backwardation und Steigungsdynamik, angepasst. Durch Ober- und Untergrenzen bleibt die Ausrichtung diversifiziert, sodass kein Rohstoff ausgeschlossen wird und dennoch bedeutende Faktorengagements möglich sind.

Gleichzeitig optimiert die Kontraktwahl den Carry durch Maximierung der Rollrendite für nicht saisonale Rohstoffe und saisonale Kontrakte für saisonale Rohstoffe, um die saisonalen Prämien zu erschließen.

Das in Abbildungen 5 und 6 dargestellte Ergebnis ist eine deutliche Performancesteigerung, begleitet von geringerer Volatilität (15,7 % annualisiert für den WCOA-Überrenditeindex gegenüber 16,5 % für BCOM)

und einem deutlich kleineren maximalen Drawdown (-51,1 % gegenüber -75,0 %). Des Weiteren ist eine klare Verbesserung gegenüber der bisherigen WCOA-Strategie zu erkennen.

Abbildung 5: Gesamtergebnisse der Strategie: Höhere Renditen, geringere Volatilität, kleinere Drawdowns



Quellen: WisdomTree, Bloomberg. Daten vom 15.05.2006 bis zum 10.09.2025. Die Berechnungen basieren auf Überrenditeindizes und umfassen Backtesting-Daten. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Abbildung 6: Strategieperformance

Quelle: WisdomTree. **Die historische Wertentwicklung ist kein Hinweis auf die künftige Wertentwicklung, und Anlagen können im Wert sinken.**

Kurz gesagt: WCOA hat sich von einem kontraktoptimierten Rohstoffindex zu einer faktororientierten, kontraktintelligenten Strategie weiterentwickelt, die wissenschaftliche Erkenntnisse mit täglicher Disziplin verbindet – und nun täglich neu gewichtet wird, um mit den schnelllebigen Märkten Schritt zu halten. Oder anders ausgedrückt: das gleiche breite Rohstoffengagement, jetzt mit intelligenteren Tools und schnelleren Reaktionszeiten im Hintergrund.

1Der Optimized Roll Commodity Total Return Index (Bloomberg-Ticker: EBCIWTT Index)
227. April 2016.

3Es gibt zwei Arten von Grenzen: absolute und relative. Die absoluten Grenzen betragen $\pm 7,5\%$ um jede BCOM-Gewichtung. Die relativen Grenzen entsprechen jeweils einem Drittel und dem Dreifachen der BCOM-Gewichtung, wodurch sichergestellt wird, dass kein Rohstoff unberücksichtigt bleibt.

4Die Performance jedes Faktors wird durch Multiplikation der Gewichtung jedes Rohstoffs des BCOM mit 1 plus dem Rohstoffsignal ermittelt (d. h. Rohstoffgewichtungen mit dem Signal 1 werden verdoppelt, während Rohstoffgewichtungen mit dem Signal -1 auf null gesetzt werden), bevor die Gewichtungen neu dimensioniert werden.

5Quelle: WisdomTree, Bloomberg. Die nicht saisonalen Rohstoffe sind: WTI-Rohöl, Brent-Rohöl, Kupfer (COMEX), Kaffee, Aluminium, Blei, Nickel, Zink, Gasöl. Die saisonalen Rohstoffe sind: Sojaöl, Mais, Baumwolle, Ultra-Low-Sulphur-Diesel (ULS), Weizensorte Hard Red Winter (HRW), Lebewiehe, Mager-schweine, Erdgas, Sojabohnen, Zucker, Sojaschrot, Weizensorte Soft Red Winter (SRW), Leichtbenzin, Benzin (RBOB). In Gold und Silber wird über den BCOM-Frontkontrakt investiert.

Important Risks Related to this Article

Wichtige Informationen

Im Europäischen Wirtschaftsraum („EWR“) herausgegebene Marketingkommunikation: Dieses Dokument wurde von WisdomTree Ireland Limited, einer von der Central Bank of Ireland zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt. **In Ländern außerhalb des EWR herausgegebene Marketingkommunikation:** Dieses Dokument wurde von WisdomTree UK Limited, einer von der United Kingdom Financial Conduct Authority zugelassenen und regulierten Gesellschaft, herausgegeben und genehmigt. WisdomTree Ireland Limited und WisdomTree UK Limited werden jeweils als „WisdomTree“ bezeichnet. Unsere Richtlinie über Interessenkonflikte und unser Verzeichnis sind auf Anfrage erhältlich. Diese Marketingmitteilung wurde für professionelle Anleger erstellt. Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte von WisdomTree können jedoch in einigen Ländern unter Einhaltung der geltenden Gesetze und Bestimmungen für alle Anleger erhältlich sein. Da das Produkt in Ihrem Land möglicherweise nicht zugelassen ist oder nur eingeschränkt angeboten werden darf, liegt es in der Verantwortung jeder Person oder jedes Unternehmens, sich über die umfassende Einhaltung der Gesetze und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu informieren. Anlegern wird empfohlen, sich vor der Anwendung hinsichtlich aller rechtlichen, aufsichtsrechtlichen, steuerlichen und anlagentechnischen Folgen einer Anlage in den Produkten beraten zu lassen. Wertsteigerungen in der Vergangenheit lassen keinen Schluss auf zukünftige Ergebnisse zu. Jegliche in diesem Dokument enthaltene historische Wertentwicklung kann u. U. auf Backtesting beruhen. Backtesting ist der Prozess, bei dem eine Anlagestrategie evaluiert wird, indem sie auf historische Daten angewandt wird, um zu simulieren, was die Wertentwicklung solch einer Strategie in der Vergangenheit gewesen wäre. Durch Backtesting erzielte Wertsteigerungen sind rein hypothetisch und werden in diesem Dokument einzig und allein zu Informationszwecken aufgeführt. Daten, die durch Backtesting gesammelt wurden, stellen keine tatsächlichen Wertsteigerungen dar und dürfen nicht als Indikator für tatsächliche oder zukünftige Wertsteigerungen angesehen werden. Der Wert jeder Anlage kann durch Wechselkursbewegungen beeinflusst werden. Anlageentscheidungen sollten auf den Angaben im entsprechenden Prospekt sowie auf unabhängiger Anlage-, Steuer- und Rechtsberatung basieren. Diese Produkte sind gegebenenfalls nicht in Ihrem Markt verfügbar oder für Sie geeignet. Der Inhalt dieses Dokuments stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf bzw. eine Auorderung oder ein Angebot zum Kauf eines Produktes oder zum Tätigen einer Anlage dar. Eine Anlage in börsengehandelte Produkte („ETPs“) ist abhängig von der Wertentwicklung des Basisindexes, abzüglich Kosten, aber es wird nicht erwartet, dass ihre Wertentwicklung genau mit der des Indexes übereinstimmt. ETPs unterliegen mehreren Risiken, darunter allgemeine Marktrisiken im Zusammenhang mit dem jeweiligen Basisindex, Kreditrisiken des Anbieters von Index-Swaps, die im ETP genutzt werden, Wechselkursrisiken, Zinsrisiken, Inflationsrisiken, Liquiditätsrisiken sowie rechtliche und regulatorische Risiken. Bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen handelt es sich nicht um Werbung bzw. eine Maßnahme zum öffentlichen Angebot der Anteile in den USA oder einer zugehörigen Provinz bzw. einem zugehörigen Territorium der USA, wo weder die Emittenten noch deren Produkte zum Vertrieb zugelassen oder registriert sind und wo die Prospekte der Emittenten nicht bei einer Wertpapieraufsichtsbehörde oder sonstigen Aufsichtsbehörde eingereicht wurden, und dürfen unter keinen Umständen als

solche verstanden werden. Weder dieses Dokument noch Informationen in diesem Dokument sollten in die USA mitgenommen, (direkt oder indirekt) übermittelt oder verteilt werden. Weder die Emittenten noch etwaige von ihnen ausgegebenen Wertpapiere wurden oder werden gemäß dem United States Securities Act von 1933 oder dem Investment Company Act von 1940 registriert oder qualifizieren sich unter jeglichen anwendbaren bundesstaatlichen Wertpapiergesetzen. Dieses Dokument kann unabhängige Marktcommentare enthalten, die von WisdomTree auf der Grundlage öffentlich zugänglicher Informationen erstellt wurden. Obwohl WisdomTree bestrebt ist, die Richtigkeit des Inhalts dieses Dokuments sicherzustellen, übernimmt WisdomTree keine Gewährleistung oder Garantie für seine Richtigkeit oder Genauigkeit. Die Drittanbieter, deren Dienste in Anspruch genommen werden, um die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zu beziehen, übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie jeglicher Art bezüglich dieser Daten. Dort, wo WisdomTree seine eigenen Ansichten in Bezug auf Produkte oder Marktaktivitäten äußert, können sich diese Aussagen ändern. Weder WisdomTree, noch eines seiner verbundenen Unternehmen oder einer seiner jeweiligen leitenden Angestellten, Verwaltungsratsmitglieder, Partner oder Mitarbeiter übernimmt irgendeine Haftung für direkte Schäden oder Folgeschäden, die durch die Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen. Dieses Dokument kann zukunftsorientierte Aussagen enthalten, einschließlich Aussagen hinsichtlich unserer Einschätzung oder aktuellen Erwartungen im Hinblick auf die Wertentwicklung bestimmter Anlageklassen und/oder Sektoren. Zukunftsorientierte Aussagen unterliegen gewissen Risiken, Unsicherheiten und Annahmen. Es gibt keine Sicherheit, dass diese Aussagen zutreffen, und die tatsächlichen Ergebnisse können von den erwarteten Ergebnissen abweichen. WisdomTree empfiehlt Ihnen deutlich, sich nicht in unangemessener Weise auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. WisdomTree Issuer ICAV Die in diesem Dokument erörterten Produkte werden von der WisdomTree Issuer ICAV („WT Issuer“) begeben. WT Issuer ist eine als Umbrella-Fonds strukturierte Anlagegesellschaft mit variablem Kapital und Haftungstrennung zwischen den Fonds, die nach irischem Recht als Irish Collective Asset-management Vehicle errichtet und von der Zentralbank von Irland („CBI“) zugelassen wurde. WT Issuer ist als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) nach irischem Recht strukturiert und gibt eine separate Anteilsklasse („Anteile“) aus, die jeden Fonds repräsentiert. Der Fonds wird in den wesentlichen Anlegerinformationen (Key Information Document, KID) bzw. den wesentlichen Anlegerinformationen für britische Anleger (Key Investor Information Document, KIID) und im Prospekt von WT Issuer (der „WT-Prospekt“) beschrieben. Eine Kopie des WT-Prospekts und des KID/KIID ist, ausschließlich für den EWR und das Vereinigte Königreich, in englischer Sprache verfügbar unter www.wisdomtree.eu. Wo dies nach nationalen Vorschriften erforderlich ist, ist das KID auch in der Landessprache des jeweiligen EWR-Mitgliedstaates verfügbar. Anleger sollten vor einer Anlage den WT-Prospekt lesen und weitere Informationen zu den mit einer Anlage in den Anteilen verbundenen Risiken dem Abschnitt „Risk Factors“ im WT-Prospekt entnehmen. Eine Zusammenfassung der mit einer Anlage in dem Fonds [verbundenen Anlegerrechte](#) ist in englischer Sprache auf der Website von WisdomTree Europe verfügbar. WisdomTree Management Limited kann für die Vermarktung ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffene Vereinbarungen kündigen. Unter diesen Umständen werden die Anteilsinhaber in den betroffenen EWR-Mitgliedstaaten über diese Entscheidung informiert und erhalten die Möglichkeit, ihre Anteile an dem Fonds innerhalb eines Zeitraums von mindestens 30 Werktagen ab dem Datum der entsprechenden Mitteilung frei von Kosten und Abzügen zurückzugeben. Für Anleger in

der Schweiz – Qualifizierte Anleger Dieses Dokument dient als Werbung für die hier genannten Finanzprodukte. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sind auf der Website von WisdomTree verfügbar: <https://www.wisdomtree.eu/de-ch/resource-library/prospectus-and-regulatory-reports> Einige der Teilfonds, auf die in diesem Dokument verwiesen wird, wurden möglicherweise nicht bei der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht („FINMA“) registriert. In der Schweiz werden solche Teilfonds, die nicht bei der FINMA registriert sind, ausschließlich an qualifizierte Anleger im Sinne des Schweizer Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen oder seiner Durchführungsverordnung (jeweils in der jeweils gültigen Fassung) vertrieben. Die Vertretung und Zahlstelle der Teilfonds in der Schweiz ist Société Générale Paris, Niederlassung Zürich, Talacker 50, Postfach 5070, 8021 Zürich, Schweiz. Der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung sowie die Jahres- und Halbjahresberichte der Teilfonds sind kostenlos bei der Vertretung und Zahlstelle erhältlich. Hinsichtlich des Vertriebs in der Schweiz befinden sich der Erfüllungsort und Gerichtsstand am Sitz der Vertretung und Zahlstelle. Für Anleger in der Schweiz – Qualifizierte Anleger Dieses Dokument dient als Werbung für die hier genannten Finanzprodukte. Dieses Dokument ist nur für qualifizierte Anleger in der Schweiz bestimmt. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sind auf der Website von WisdomTree verfügbar: <https://www.wisdomtree.eu/de-ch/resource-library/prospectus-and-regulatory-reports>